

Tarifverhandlungen für einen fib-Haustarif sind aufgenommen



Nach dem der fib e.V. die Gewerkschaft ver.di im Herbst 2020 aufgerufen hat, in Verhandlungen zu einem fib-Haustarifvertrag zu treten, fanden im Mai und Juli bereits zwei ganztägige Gespräche zwischen der ver.di-Tarifkommission und einer fib-Delegation statt. Der Geschäftsführende Vorstand hat einen - im Rahmen einer Tarif AG erarbeiteten - Entwurf eines Haustarifvertrages für

die Beschäftigten des fib vorgelegt. Dieser Entwurf übernimmt wesentliche Säulen des TVÖD, weicht aber an verschiedenen Punkten fib-spezifisch ab. Die Tarifkommission möchte jedoch einen Anwendungstarifvertrag zum TVÖD verhandeln, der zwar an einzelnen Punkten Abweichungen zulässt, aber ansonsten zu einer umfassenderen Anwendung des TVÖD führt. Derzeit befinden wir uns in einer Klärungsphase, in der sondiert wird, ob und wie man sich hier auf ein gemeinsames Vorgehen verständigen kann.

Ralf Kern

Liebe Leser:innen,

der Sommer ist da und ganz viele Mitarbeiter:innen nutzen die Zeit, um verdienentermaßen in Urlaub zu fahren, die Seele baumeln zu lassen und sich zu entspannen. Durch Corona verschobene freie Zeit wird jetzt häufig nachgeholt.

Natürlich geht für die Daheimgebliebenen die Arbeit bei den Kund:innen, in der Verwaltung und Regie weiter.

Dienste wollen weiter geplant und durchgeführt, Ausfälle stetig organisiert und Rechnungen weiter geschrieben werden. Dennoch ist es gerade ziemlich ruhig in den fib-Büros und zum Teil eng in den Teams.

Der fib sucht weiter nach neuen Assistent:innen. Wer gute und zuverlässige Freund:innen oder Bekannte hat, die eine Tätigkeit in der Pflege und Assistent vorstellen können, beachte bitte die letzte Seite. Von hier aus Allen die keinen Urlaub haben, eine möglichst stressfreie und ruhige Arbeitszeit. Und an all diejenigen, die gerade Urlaub (oder vor sich) haben, ganz entspannte sonnige Zeit(en).

In dieser schmalen Sommer-Ausgabe gibt es Infos zu den Tarifverhandlungen mit ver.di, dem Betrieblichen Eingliederungsmanagement und zur Betriebsvereinbarung zwischen Betriebsrat und Geschäftsführendem Vorstand für den Arbeitsbereich Schulbegleitung.

Jörg Fretter

Unterstützung des fib e.V. bei der Umsetzung des Persönlichen Budgets



Persönliche Assistent:innen selbst anstellen - geht das? Mit dem Persönlichen Budget können Menschen mit Behinderung Leistungen zur Teilhabe und Pflege selbständig einkaufen und bezahlen, ein ambulanter Dienst als Leistungserbringer wird nicht mehr benötigt. Menschen mit Unterstützungsbedarf werden zu Arbeitgeber:innen, die ihr Personal selbst einstellen und die Hilfen entsprechend ihrer Wünsche planen.

Woher bekomme ich Unterstützung bei der Organisation meiner Hilfen?

Der Gesetzgeber sieht vor, dass notwendige Unterstützungsleistungen in Form von Budgetassistenten eingekauft werden können. Der fib e.V. ist dabei sein Unterstützungsangebot auszuweiten und Hilfen in Form von Beratung und Begleitung für Budgetnutzer:innen anzubieten. *Das Angebot befindet sich derzeit im Aufbau.*

Für Rückfragen und weitere Informationen zum Thema, stehen wir gerne zur Verfügung.

budgetassistentz@fib-ev-marburg.de
Tel.: 06421 1 69 67-30



BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT

Ein wichtiges Ziel des fib e.V. ist es, die Gesundheit der Beschäftigten zu fördern und zu erhalten.

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) ist dabei ein wichtiger Bestandteil des betrieblichen Gesundheitsschutzes und richtet sich an Arbeitnehmer:innen, die längere oder häufigere Krankheitsphasen überwinden müssen. Es geht konkret um Erkrankungen die eine Dauer von sechs Wochen (bzw. 42 Kalendertagen) innerhalb der letzten 12 Monate überschreiten, egal ob durchgängig oder in mehreren Krankheitsphasen. Wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind, besteht ein Anspruch auf ein solches BEM-Verfahren.

Ziel des Verfahrens ist es, gemeinsam Lösungen zu suchen, um Bedingungen zu schaffen, die einer Wiederherstellung und möglichst der Erhaltung der Arbeitsfähigkeit dienlich sind.

Betrieb und Betriebsrat bereiten sich gerade auf Verhandlungen über eine Betriebsvereinbarung zum BEM-Verfahren vor, die ein mit dem BR abgestimmtes Verfahren regelhaft etablieren soll. Bis zum Abschluss einer Betriebsvereinbarung ist es dem fib e.V. jedoch bereits ein Anliegen, allen, die Bedarf haben, die Durchführung eines BEM in einem klar benannten Übergangsrahmen zu ermöglichen und mit die-

sem Schreiben insbesondere alle Mitarbeiter:innen auf den bestehenden Anspruch hinzuweisen.

Da das BEM ausdrücklich als Unterstützung für die Beschäftigten gemeint ist, ist absolute Freiwilligkeit und Vertraulichkeit die Basis, es besteht Mitspracherecht bezüglich der beteiligten Personen und ein hohes Maß an Datenschutz.

Freiwilligkeit und Vertraulichkeit sind zu jedem Zeitpunkt auch innerhalb eines BEM-Verfahrens zugesichert. Es kann jederzeit durch die eingeladene Kolleg:in beendet werden.

Derzeit können BEM-Gespräche auf Arbeitgeberseite nach Wunsch vor allem mit

- den zuständigen Assistenzkoordinator:innen und/oder
- Silke Schüler von der Ombudsstelle für Assistent:innen besetzt sein.

Auch anderslautende Wünsche nach Besetzung der Arbeitgeberseite sind nach Absprache möglich, grundsätzlich müssen die BEM-Berechtigten mit der Besetzung des Gesprächs einverstanden sein.

Die Beteiligung des Betriebsrats ist ebenfalls als Möglichkeit vorgesehen. Der Betriebsrat wird über jedes angebotene BEM-Verfahren infor-

miert und die eingeladene Kolleg:in entscheidet dann selbst über die Beteiligung eines Betriebsratsmitgliedes an Gesprächen.

Ebenfalls ist die Beteiligung einer Person des eigenen Vertrauens jenseits des Betriebsrates möglich.

Wer weitere Informationen zum Thema BEM und dem derzeitigen Verfahren haben möchte, kann sich an Silke Schüler, die jeweiligen Bereichsleitungen oder den Betriebsrat wenden.

Für Info Anfragen:

Zentrale Mailadresse fib,

die an alle vier unten genannten fib-Mitarbeiter:innen weiterleitet:
bem@fib-ev-marburg.de

oder direkt an:

Silke Schüler

silke-schueler@fib-ev-marburg.de
T: 06421 1 69 67 - 12

Petra Siegmann (Assistenz)

petra-siegmann@fib-ev-marburg.de
T: 06421 1 69 67 - 37

Matthias Däfler (UW)

matthias-daeffler@fib-ev-marburg.de
T: 06421 1 69 67 - 57

Isa Deidl (FUD/Schulbegleitung)

isa-deidl@fib-ev-marburg.de
T: 06421 1 69 67 - 78

Betriebsrat fib e.V.

Der Betriebsrat hat für Anliegen rund ums BEM eine eigene Mailadresse eingerichtet:
bem@betriebsrat.fib-ev-marburg.de

Neue Betriebsvereinbarung für den Bereich der Schulbegleitung



Für den Bereich der Schulbegleitung ist eine Betriebsvereinbarung zu den Themen Dienstplanung, Arbeitszeiten, Dienstplanänderungen und Ausgleichskonten von den Betriebsparteien im Rahmen einer Einigungsstelle ausverhandelt worden.

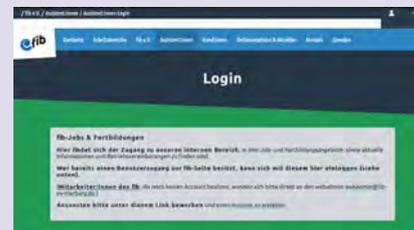
Sie basiert auf dem bisherigen Prinzip der Vorarbeit in den Unterrichtswochen, damit die Schulbegleiter:innen in den Ferienzeiten frei haben. Der Planungs- und Ausgleichszeitraum umfasst immer ein Schuljahr. Absprachen zur Lage der Arbeitszeit während des Schulunterrichts wer-

den nach Maßgabe des individuellen Unterstützungsbedarfs weitgehend eigenverantwortlich zwischen Schulbegleiter:innen und Lehrkräften vereinbart. Für Klassenfahrten gibt es Regelungen unabhängig vom Planungs- und Ausgleichszeitraum. Die Betriebsvereinbarung soll zu Beginn des neuen Schuljahres wirksam werden.

Die neue BV ist nun von den beiden Betriebsparteien unterzeichnet worden. Sie wird allen Schulbegleiter:innen zugeschickt und ist auch abrufbar im internen Bereich der fib - Homepage.

fib-intern Service im web

Schon seit geraumer Zeit sind vielfältige Informationen, die sich an Beschäftigte des fib richten, im internen Bereich der fib-website (www.fib-ev-marburg.de/assistentinnen-login) abrufbar. Ob Betriebsvereinbarungen, Datenschutzbedingungen, aktuelle Formulare, das aktuelle Fortbildungsprogramm sowie entsprechende Fortbildungsbuchungen oder auch ausgeschriebene interne Stellen für Assistent:innen - mit der Möglichkeit sich direkt zu bewerben. Alle neu-



en Bewerber:innen registrieren sich schon mit ihrer Bewerbung auf der Website. **Alle „alten“ Assistent:innen, die noch nicht über einen Zugang verfügen, wenden sich bitte direkt an webadmin@fib-ev-marburg.de und erhalten zeitnah entsprechende Zugangsdaten zugesandt.** Dafür werden ausschließlich Vorname, Name, sowie eine Mailadresse und ein vom System vergebenes Passwort im geschützten Bereich hinterlegt.

Rolli-Rad zur Ausleihe

Das Marburger Rolli-Rad kann wieder von behinderten Fahrradfreund:innen und ihren Assistent:innen im August und September nach Voranmeldung benutzt werden – für die Ausleihe: unbedingt einige Tage vorher reservieren unter T: 0151 54013328 oder mail@drei-rad-marburg.org

Nur mit einer bestätigten Rückmeldung, ist die Reservierung gültig! Die Anschaffung des mit einer Rollstuhlplattform und tretunterstützendem Motor ausgestatteten Rades ist 2014 durch den Jürgen-Markus-Preis der Stadt Marburg möglich geworden. **Ausleihstandort ist der Friedensplatz 6 in Marburg (Zentrum, Weidenhausen).**



Die Ausleihe erfolgt kostenlos – Spenden sind gerne gesehen und sorgen für die Reparatur und Wartung des Rades – und auf eigene Gefahr/Verantwortung.

Wir suchen Assistent:innen

und brauchen Deine
Untersützung!



Wer zuverlässige Freund:innen auf der Suche nach einem Job kennt, sollte diese auf fib aufmerksam machen!

Weitere Infos unter:

fib-ev-marburg.de/bewerben

